



55/2006

Kiel, 24. April 2006

Anne Frank – ein Mädchen aus Deutschland: Multimediale Wanderausstellung macht vier Wochen lang Station im Landeshaus

Kiel (SHL) – Vier Wochen lang wird die jugendgerecht aktualisierte und multimedial gestaltete Anne-Frank-Ausstellung im Landeshaus Station machen. Gemeinsam mit der Aktion Kinder- und Jugendschutz (AKJS) e.V. haben Landtag und Sozialministerium diese Ausstellung nach Kiel geholt. Die neue Multimedia-Wanderausstellung „Anne Frank. Ein Mädchen aus Deutschland“ wurde im Rahmen des Europäischen Medienwettbewerbs 2005 mit dem Comenius-Siegel der Gesellschaft für Pädagogik und Information ausgezeichnet. Die Verleihung steht für inhaltlich und gestalterisch herausragende didaktische Multimedia-Produkte.

„Jugendliche können durch diese Ausstellung dazu angeregt werden, sich auch heute noch mit den Ursachen und Folgen der nationalsozialistischen Verbrechen zu befassen. Die Präsentation ist auf das Leben und Denken junger Menschen von heute ausgerichtet. Sie stellt einen Bezug zu aktuellen Themen unserer Gesellschaft her“, erklärt Landtagspräsident Martin Kayenburg, der auch Schirmherr der Ausstellung ist.

Zur Eröffnung am kommenden Donnerstag, 27. April, um 18:00 Uhr werden prominente Gäste erwartet: Die Autorin und Übersetzerin Mirjam Pressler aus München nimmt teil. Sie ist die Herausgeberin der letzten, stark erweiterten Fassung des Anne-Frank-Tagebuches. Auch eine Biographie des 1945 in Bergen-Belsen ermordeten Mädchens Anne Frank entstammt ihrer Feder. Aus Berlin wird Thomas Heppener, Direktor des Anne-Frank-Zentrums, zur Eröffnung der Ausstellung anreisen.

Eine Besonderheit des Ausstellungskonzeptes ist es, dass Schülerinnen und Schüler der dazu ausgebildet wurden, andere Jugendliche durch die Präsentation zu führen. Die Vermittlung der Inhalte jugendgerecht zu gestalten ist erklärtes Ziel der Wanderausstellung.

Ein umfangreiches Rahmenprogramm wird in den vier Wochen bis zum 28. Mai dazu beitragen, dass man sich auf verschiedene Weise mit dem Thema Nationalsozialismus befassen kann. Den Auftakt bildet eine Lesung mit Mirjam Pressler aus ihrer Anne-Frank- Biographie mit dem Titel „Ich sehne mich so“ am Freitag, 28. April, 19:00 Uhr im Plenarsaal des Landtages.

Anmeldungen für Gruppen und Schulklassen nimmt der Verein „Aktion Kinder- und Jugendschutz“ (AKJS) in Kiel unter 0431-89077 entgegen. Es sind noch Termine für nachmittags frei. Beim Verein AKJS erhalten Sie auch weitere Informationen zur Ausstellung und zum Rahmenprogramm.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

**28. April bis 28. Mai 2006 (außer 20. - 23. Mai),
Mo - Fr 8:00 - 18:00 Uhr, Sa/So 10:00 - 18:00 Uhr**

Die Eröffnungsveranstaltung ist presseöffentlich. Sollten Sie weitere Informationen zum Ablauf wünschen, wenden Sie sich gern an die Pressestelle des Landtages, Tel. 0431-988/1116 (Annette Wiese-Krukowska).

Nähere Informationen finden Sie unter www.akjs-sh.de oder Tel. 0431-89077.